Das Programm der bündnerischen Kantonsschule

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **12 (1861)**

Heft 7

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-720667

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

60) Das Maienfelder und Fläscher Ried.
61) Das Ried von Igis und Zitzers.
Alle diese von geringer Mächtigkeit.

(Schluß folgt.)

Das Programm der bündnerischen Kantonsschule,

welches am Ende des Kurses 1860/61 erschienen ist, enthält A. Schulnachrichten, worunter

1) Aufnahmsbedingungen für das Jahr 1861—62,
2) Nachrichten über Lehrer u. A.,
3) Verzeichniß der Lehrer von 1860—61,
4) „ der Schüler des verflossenenen Kurses,
5) Unterricht im nämlichen Kurs,
6) Geschenke an die Kantonsschulbibliothek,
7) Geschenke und Anschaffungen für das Naturalienkabinet.

B. Die Geschichte der bündner. Kantonsschule von 1831—1850, als Fortsetzung der dem Programm von 1858 beigegebenen Geschichte der Kantonsschule bis 1830 und zwar in folgenden Abtheilungen:

1) Vom Jahr 1831—1842,
2) der gemeinsame Erziehungsrath,
3) Reform der Kantonsschule von 1846.
4) Vereinigung der beiden Kantonsschulen,
5) Spezielles über einzelne Fächer.
6) Beilagen, nämlich a) Uebersicht der Fächer und Stunden gemäß Organisation von 1846; b) das Kantonsschulbüdget vom 1. Dezbr. 1849; c) Verzeichniß der von 1831—50 angestellten Lehrer und d) Bibliothek der Kantonsschule.

Der Raum gestattet uns nicht, heute schon in diese Arbeit genauer und detaillirt einzutreten. Wer sich um das Schicksal unserer Kantonsschule bekümmert, wird gewiß mit Interesse dieselbe lesen und daraus erkennen, daß seit 1830 unsere Schule mancherlei Gefahren und Anfeindungen zu bestehen hatte, welche siegreich überwunden wurden. Das Programm selbst zeigt im Verhältniß zu den früheren Leistungen die Fortschritte, welche wir gemacht haben. Eine Haupterrungenschaft ist jedenfalls das Schullehrerseminar unter Leitung des Herrn Direktors Zuberbühler. Möge es dem Erziehungsrath gelingen, einen Mann zu finden, der in jeder Beziehung denselben zu ersetzen im Stande sein wird!